Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Und dar nach ain slossen
Diz wy ainsteyn grezzen
Ein ieglich wy den wege floch
Wann diz wyter vmb zoch
Daz es den lewten finsche grab
Do sus die posen schame ab
Und sich geb ruchlichen an ein tew
Die christen hulten sich hin zu
In vnsz lieben herren namen
Fund Jacobus leichnamen
Begriffen sy vnd trugen hin in
Mit in ze ainer schrechen hin
Darumb er wart mit wirdichait
In ein grab wy in gelait
Vier hundert vnd vier vn sibentzig iar
Nach d' zeit alsiu war
Diz christo vmb gepory wart
Do machten sich auf in ir wart
Die wy Venedie in schiffen
Die in die strassen greiffen
Hin ze Alexandrien
Ir will begund den freien
Mit willichlichs mute
Der sait in ir lute
Willichlichen wart gegeben
Sy schamen in die maze emeben
Da fand Jacobus wez begriben
Den sy gern wolten haben
Die venedie mit in
Sy nemten zwaier pfiffen sin
Die di hueter waren
Des grabes in den iaren
Da fand Jacobus inne slach
Reiche gelubde sy erwach
Und auch gotes will
Diz sy in rechter stille

Schaten die man auffgrub
Und den leichnam aus hub
Den man hin trug zesch iffe
Di man mit sanftem greffe
Den heiligen trider
Aus der erden hub empor
Ein sunr laden auf pruch
Scham am alp gut rüch
Alp wit vnd alp groz
Dy es die lew vil gar lezz
Vnd sein die lewt entpfunden
Mit wunder sy begunden
Trachten wez di ware
Diz alp lobebar
Sein ain grab sune snach
Welch sechide in auf den ruch lag
Vnd wez man erey in wrstal
Diz wez den lande ubr al
Verporgen in den mare
Von venedie die purger
Wären diz sichtiges fro
Got vnsz her grab in do
Gutes wint durch ir heil
Des sy gemenleich wäre geil
Die sigel wurden auf gezogen
Und von dem winde gepogen
Der wol geleiches drein vuel
Wo schamen auch pei disem schiel
Under schiffe me
Die di gewesen waren e
Frechauffsichtiges her vnd dar
Als die wurden gewar
Vnd man in sagt mare
Wez hailigtume es wäre
Indem schiel gewunnen do
Des wurden sy vnmassen fro